

Pflanz- und Pflegeanleitung Rosen (Topf)

1. Ankunft der Pflanzen:

- Entnehmen Sie die Pflanzen unmittelbar nach dem Erhalt aus der Verpackung und bewässern Sie die Wurzeln gründlich, sollte der Torf trocken sein.
- Die Pflanzen können bis zur Pflanzung noch einige Tage aufrecht gelagert werden. Bewahren Sie sie dabei an einem schattigen, wind- und frostgeschützten Ort auf und achten Sie darauf, dass das Torfsubstrat im Topf nicht austrocknet.

2. Vorbereitung des Standorts:

- Standortwahl: Wählen Sie einen Standort mit geeigneten Lichtverhältnissen für die Rosen (sonnig, halbschattig oder schattig)
- Bodenvorbereitung: Lockern Sie den Boden gründlich auf, um eine gute Durchwurzelung zu ermöglichen. Entfernen Sie Unkraut, Steine und größere Wurzeln.

3. Pflanzung:

3.1 Pflanzloch ausheben

3.2 Drainage prüfen:

- Der Untergrund sollte in einer Tiefe von mindestens 30 cm keine Bodenverdichtung aufweisen, da diese Staunässe verursachen und das Wurzelwachstum beeinträchtigt oder sogar zum Absterben der Wurzeln führt.
- Bei Verdichtung den Boden des Pflanzgrabens mit einer Hacke oder einem Bagger auflockern. Eine Schicht Kies oder Sand am Boden des Pflanzgrabens kann bei lehmigem Boden oder Staunässe die Drainage verbessern.

3.3 Pflanzen einsetzen:

- Vor dem Pflanzen den Topf abstreifen und falls der Torf trocken geworden ist, den Wurzelballen einmal kurz in einen Wassereimer eintauchen und dann erst einpflanzen.
- Setzen Sie die Pflanze in das Pflanzloch und richten Sie sie gerade aus.

3.4 Erdreich auffüllen:

- Füllen Sie das Pflanzloch mit dem ausgehobenen Boden wieder auf.
- Die Ballenoberseite sollte ca. 3-5 cm von Boden überdeckt werden.
- Die Veredlungsstelle muss min. 5 cm unter der Erdoberfläche liegen.
- Füllen Sie die Erde so an, dass ein kleiner Gießrand auf beiden Seiten der Hecke entsteht.
- Treten Sie die Erde leicht fest, um Hohlräume zu vermeiden.
- Vermeiden Sie kleine Hügel, die das Wasser von der Pflanze ableiten.

- Angießen: Bei trockenem Wetter und trockenem Bodenzustand gießen Sie die Rose bitte direkt an den Wurzeln und schlemmen die frisch gesetzten Pflanzen ordentlich ein. Bei einem relativ feuchten Boden zustand sollten Sie auf das Einschlemmen verzichten.

Pflanz- und Pflegeanleitung Rosen (Topf)

4. Pflege nach der Pflanzung:

- **Mulch:** Streuen Sie keinen Rindenmulch um die Pflanze, die Gerbstoffe schaden der Pflanze. Nehmen Sie besser Hackschnitzel.
- **Bewässerung:** In den ersten Wochen nach der Pflanzung regelmäßig gießen, besonders bei Trockenheit. Auch in den ersten Jahren während Trockenperioden ausreichend wässern, da die Wurzeln noch nicht tief genug reichen. Stellen Sie sicher, dass das Wasser tief genug eindringt oder nicht oberflächlich abläuft; überprüfen Sie dies, indem Sie spatentief Erde entnehmen und prüfen, ob der Boden bis zu 40 cm feucht ist. Der Boden sollte feucht, aber nicht matschig sein, da Staunässe wiederum zum Absterben der Wurzeln führen kann.
- **Nicht über die Blätter gießen,** da dies bei hohen Temperaturen und Sonneneinstrahlung zu Blattverbrennungen führen kann.
- **Winterschutz:** Achten Sie auf einen ausreichenden Winterschutz um Frostschäden zu vermeiden.
- **Rückschnitt:** Wir empfehlen Ihnen einmal im Jahr Ihre Rose zurückzuschneiden, damit sie wieder neue Triebe entwickeln kann, buschiger nachwächst und kräftiger blüht. Zudem fördert es das Abtrocknen und das Durchlüften der Blätter, was Krankheiten vorbeugt. Schneiden Sie die Triebe 0.5cm oberhalb des Auges ab. Es sollten maximal 2- 3 Augen am Trieb stehen bleiben. Nutzen Sie hierfür eine scharfe Garten-/ Rosenschere, anderenfalls werden die Triebe gequetscht und bieten Angriffsfläche für Krankheiten.
- **Düngung:** Im Frühjahr nach dem Austrieb (Ende April) und ggf. im Sommer (Anfang Juli) düngen, um das Wachstum zu unterstützen.

Gutes Gelingen wünscht
Ihr Team von Hecken-Direkt.de